

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>BBET-3 - Baubetrieb 3</b>				
<b>Kurzbeschreibung</b>	Bauvertragsrecht				
<b>Lehre</b>	Prof. Dr.-Ing. Engler				
<b>Vorkenntnisse</b>					
<b>Termin</b>	Sommer; Dauer: 15 Wochen				
<b>Lehrform</b>	3 WS Vorlesung, 1 WS Übung				
<b>Credits</b>	5 CP				
<b>Studiengang</b>	BA-Bauing, BauWing, BIBING, BA Wasserbau/Bauing				
<b>Arbeitszeiten (ca.)</b>	Vorlesung	Übung	Projekt	Prüfung	Summe
Präsenzzeit	43	15	0	2	60
Selbststudium	30	15	0	45	90
Leistungsnachweis:					150
Bauing, WIM	-	SL	-	PL	
BauWing	-	-	-	PL	
Legende:	SL: Studienleistung; PVL: Prüfungsvorleistung; PL: Prüfungsleistung				

### **Lernergebnisse (Learning outcomes):**

Nach der Teilnahme an der Modulveranstaltung sind die Studierenden in der Lage:

- die Grundzüge des Bauvertragsrechts wiederzugeben
- eigenständige Lösungsansätze für typische baurechtliche Probleme in der Praxis zu liefern
- rechtliche Regelungen auszulegen und gezielt anzuwenden

### **Fachkompetenz – Kenntnisse:**

Die Fähigkeit und Bereitschaft, Aufgaben- und Problemstellungen eigenständig und fachlich angemessen zu bearbeiten und das Ergebnis zu beurteilen. Kenntnisse bezeichnen die Gesamtheit der Fakten, Grundsätze, Theorien und Praxis im beschriebenen Arbeitsbereich. Theorie- und/oder Faktenwissen:

- Typischer Aufbau von Bauverträgen
- Möglichkeiten der Vertragsgestaltung im Bauwesen
- Bauvertragliche und gesetzliche Regelungen auslegen und anwenden
- Auswirkungen unwirksamer Bauvertragsklauseln
- Baupraktisch relevante Inhalte des BGB-Bauvertragsrechts und der VOB/B
- Unterschiede zwischen dem BGB-Bauvertragsrecht und der VOB/B

### **Fachkompetenz – Fertigkeiten:**

Die Fähigkeit und Bereitschaft zur Anwendung bestimmter Lern- und Arbeitsmethoden, die zur Entwicklung der anderen Kompetenzen, insbesondere der Fachkompetenz nötig sind:

- Entscheidungen über die richtige Wahl entsprechender Bauvertragsarten treffen
- Unterschiede in der Denkweise von Juristen und Ingenieuren erkennen
- Abschätzung der AGB-Problematik auf den Bauvertrag
- Sicherer Umgang mit den praxisüblichen Problemen bei der Abwicklung von Bauverträgen
- Lösungsorientierter Umgang mit bauvertraglichen Problemstellungen

### **Weitere Kompetenzebenen:**

Die nachgewiesene Fähigkeit, Kenntnisse, Fertigkeiten sowie persönliche, soziale und methodische Fähigkeiten in Arbeitssituationen und für die berufliche und/oder persönliche Entwicklung im Sinne der Übernahme von Verantwortung und Selbstständigkeit zu nutzen.

- Allgemeine Methodenkompetenz:
  - Eigenständige Entwicklung von Lösungsansätzen
- Selbstkompetenz:
  - Analytisches Denken
  - Transfer zwischen Theorie und Praxis

### **Voraussetzungen für die Vergabe von Creditpoints**

Bestandene schriftliche Prüfungsleistung

#### **Literatur**

Vygen/Wirth/Schmidt, Bauvertragsrecht – Grundwissen, Werner Verlag  
Kapellmann/Langen, Einführung in die VOB/B – Basiswissen für die Praxis, Werner Verlag  
Vygen/Joussen, Bauvertragsrecht nach VOB und BGB, Werner Verlag  
Beck'scher VOB- und Vergaberechtskommentar, VOB Teil B, Verlag C.H. Beck  
Ingenstau/Korbion, VOB-Kommentar, Werner Verlag  
Kapellmann/Messerschmidt, VOB A und B, Verlag C.H. Beck  
Kapellmann/Schiffers, Vergütung Nachträge und Behinderungsfolgen beim Bauvertrag, 2 Bände, Werner Verlag  
Reister, Nachträge beim Bauvertrag, Werner Verlag  
Vygen/Joussen/Schubert/Lang, Bauverzögerung und Leistungsänderung, Werner Verlag  
Roquette/Viering/Leupertz, Handbuch Bauzeit, Werner Verlag

#### **Unterrichtsmaterial**

Folien, Power-Point-Präsentationen (passwortgeschützt im Internet)